

☆☆	Sehr schön!	XX	Gut
+	295m	Diff.	10-
	4:30 Std.		
	1:20 Std.	☉	Süd
	2 Std.	🚶	Nein!
8	2x 50m	🔑	11
🚶	keine	🔑	keine

Supermix

Grünwandkopf 2200 m /Berchtesgadener Alpen

Charakter: Alpine Sportklettertour mit einer 10- Seillänge. (Lt. Hary Berger). Kann VIII+/A0 geklettert werden.

Beschreibung:

1 SL. III, 40 m , gleich wie der "Seniorenweg" über ausgewaschenen Fels . Umgehung im leichten Schroffengelände möglich.

2 SL. 50 m: Zuerst noch wie Seniorenweg über leichte Platten, nach ca. 20 m nach links abbiegen, dann bis VII-/VII.

3 SL. IX/IX+ 20 M: Steile Wandkletterei

4 SL. VIII+ 40 M: Sehr schöne Wandkletterei

5 SL. 45 m bis VII+:

6 SL. 30 m bis IX-: Super Plattenkletterei

7 SL. 25 m X- !! : leicht überhängende Wand.-Lochkletterei. (Bewertung v. Berger Harald) sonst VIII+/A0.

8 SL. 45 m VIII/VIII+: Traumhafte steile Platten. (Abseilstand Seniorenweg)

Bemerkung zu den Versicherungen: Keine weiteren Sicherungen notwendig bzw. anwendbar!

Erstbegeher / Erhalter: Hans Wallinger, Robert Priewasser, im August 2000.

Ausrüstung: 11 Expr. und 50 m Doppelseil

Talort: Zu 1) Golling . Zu 2) Königssee, 600 m

Stützpunkt: Stahlhaus 1733 m

Zustieg zum Stützpunkt: Zu 1) Von der Bärenhütte im Bluntatal auf dem Weg zur Unterjochalm. (Auch mit dem MTB gut befahrbar!!) Zu 2) Von der Jennerbahn Bergstation - Stahlhaus - Oberjochalm und weiter siehe o.. , 20 min.

Anreise / Zufahrt:

Zu 1) Von der Tauernautobahn in Golling abfahren und weiter ins Bluntatal.

ZU 2 : Berchtesgaden - Königssee - Jennerbahn.

Zustieg zur Wand:

Zu 1) Man folgt dem Weg (Schotterstr.) von der Bärenhütte im Bluntatal bis zur Unterjochalm, dann weiter bis zur Materialeiseilbahn Talstation (Stahlhaus). Danach ca. 200 m den Weg weiter und nach rechts über eine Wiese zu auffällige Gräben.

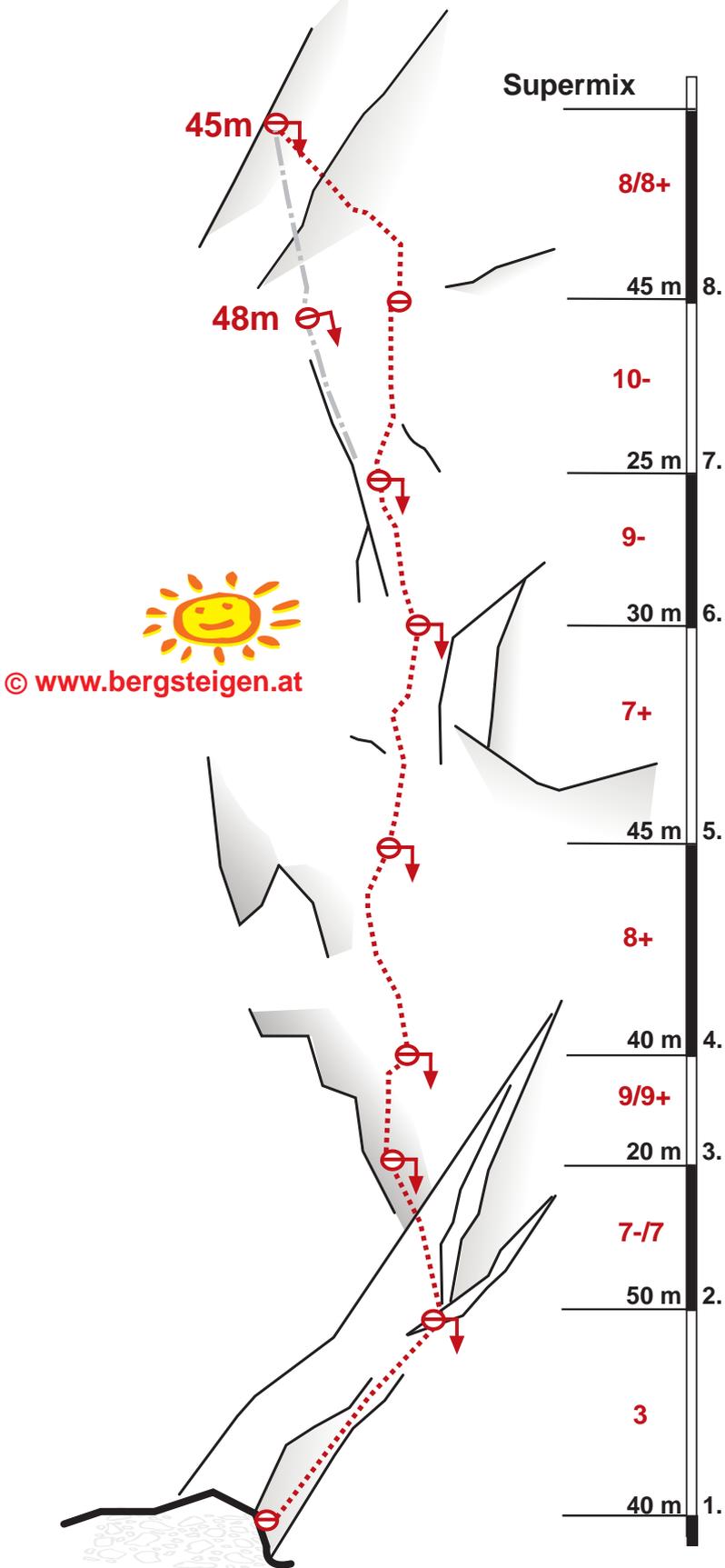
Den rechten (weniger markanten) Graben gerade hinauf bis zu den Einstiegen der Grünwandkopf S-Wand. Unter den dortigen sehr großen Überhängen (Route Utopia 2000) ca. 50 m nach rechts zu ausgewaschenen Felsen. Dort im 3. Grad ca. 40 m hinauf ist die erste Seilläne. Diese Länge geht gemeinsam mit dem Seniorenweg, welche auch über leichtes Schroffengelände über rechts leicht umgehen kann.! Zu 2) Von der Jennerbahn Bergstation zum Stahlhaus. Danach zur Oberjochalm hinuntergehen. Von dort bis zur ersten Rechtskurve den Weg weiter hinunter folgen. Bei dieser Kurve nach links ca. 50 m hinauf zu einem kleinen Sattel. Von dort ist die Wand bereits gut einsehbar und die Wegfindung kein Problem.

Man muss sich nur an den sehr markanten Überhängen in der S-Wand orientieren. Höhe Einstieg: 1500 m

Abstieg: Abseilen zuerst über den Seniorenweg, dann über die Supermix weiter.

Beste Jahreszeit: April Mai Juni Juli August September Oktober

Kartenmaterial: ÖK 50 Blatt 93/94



© www.bergsteigen.at

